

Jetzt umsteigen: In fünf Schritten!

Satelliten-Fernsehen: Ab 30. April 2012 nur noch digital!

Empfangen Sie Satelliten-Fernsehen noch analog?

Dann steigen Sie jetzt um: **Ab dem 30. April 2012** wird Satellitenfernsehen **nur noch digital ausgestrahlt**. Mit einer analogen Satelliten-Empfangsanlage können Sie dann nicht mehr fernsehen! **Der Aufwand ist gering. Und: Es lohnt sich!**

Wie prüfe ich meinen Empfang?

Finden Sie zunächst heraus, wie Sie Ihr TV-Signal empfangen. Nur wenn Sie analog via Satellit fernsehen, müssen Sie handeln. Es gibt vier Empfangswege für Fernsehen.

- **Antenne:** bereits digital (DVB-T)
- **Kabel:** digital (DVB-C) und analog auch nach dem 30. April 2012
- **Satellit:** digital (DVB-S) und analog, ab 30. April 2012 nur noch digital
- **IPTV (Internet Protocol Television):** digital

Sie sind noch immer unsicher, ob Sie analog oder digital fernsehen? Schauen Sie einfach im **Videotext**, beispielsweise im ARD Text, Bayerntext oder NDR Text auf **Seite 198** nach. Sie können auch **im Internet** den **Analog-Digital-Check** unter www.ard-digital.de machen. Oder fragen Sie Ihre **Hausverwaltung**.

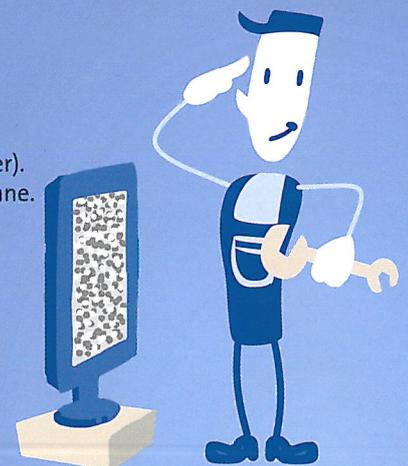
Wie stelle ich meinen SAT-Empfang um?

Das geht ganz einfach. Sie benötigen in der Regel zwei neue Komponenten für digitales Fernsehen über Satellit:

- einen **digitalen Receiver**, auch Set-Top-Box oder Decoder genannt, für jedes Fernsehgerät.
- einen **digitaltauglichen Universal-LNB** (Low Noise Block Converter). Die zentrale Empfangseinheit befindet sich mittig vor Ihrer Satellitenantenne.

Bei neueren SAT-Anlagen ist häufig schon ein **Universal-LNB** eingebaut. Wenn nicht – etwa bei SAT-Anlagen, die vor 1997 hergestellt wurden – müssen Sie den vorhandenen LNB austauschen.

Sollten Sie **mehrere Geräte** direkt an Ihre Satellitenantenne anschließen wollen, brauchen Sie dafür einen LNB mit integriertem Multischalter. Falls Sie Ihre SAT-Anlage mit **mehreren Parteien** teilen, müssen eventuell weitere Komponenten ausgetauscht werden, wie beispielsweise ein separater Multischalter. Fragen Sie dazu Ihre Hausverwaltung oder wenden Sie sich an einen Fachbetrieb.



3 Wie nutze ich die digitale Technik am besten?

Wenn Sie wie bisher ganz klassisch fernsehen wollen, dann reicht ein einfacher digitaler Receiver. Das digitale Fernsehen eröffnet Ihnen aber auch schon heute eine Fernsehwelt voller **neuer technischer Möglichkeiten**.

- **HDTV:** Genießen Sie Fernsehen in hochauflösender, bester Bildqualität. Mit einem HD-fähigen Receiver und einem Bildschirm, der das „HD ready“-Logo trägt. Bei vielen neueren Fernsehgeräten ist bereits ein HD-fähiger Receiver eingebaut.
- **PMT:** Den Empfang aller Landes- und Regionalsendungen der Dritten Programme stellen Sie sicher, wenn Ihr Receiver die „dynamische PMT-Umschaltung“ unterstützt (PMT: Program Map Table).
- **HbbTV:** In den Genuss miteinander vernetzter, programmbegleitender Services kommen Sie mit einem HbbTV-fähigen Receiver. Der neue HbbTV-Standard verknüpft Inhalte aus dem Internet mit dem Fernsehprogramm.
- **Dolby Digital:** Ein Raum-Klang-Erlebnis wie im Kino können Sie jetzt auch zuhause erleben: Achten Sie auf die Dolby-Digital-Fähigkeit Ihres neuen Receivers.

4 Wie schließe ich meine Endgeräte an?

Ihr digitales TV-Erlebnis ist jetzt zum Greifen nah. Schließen Sie Ihre Endgeräte an und es kann losgehen!

- Fernsehgeräte mit **integriertem Receiver** verbinden Sie direkt über ein Satellitenantennenkabel (Koaxialkabel) mit der SAT-Anlage.
- Einen **externen Receiver** verbinden Sie ebenfalls als Erstes mit der SAT-Anlage. Danach schließen Sie Ihren Fernseher an den Receiver per HDMI-Kabel an – ältere TV-Geräte per Scart- oder Antennenkabel.
- **HD-Fernsehgeräte** werden grundsätzlich über ein HDMI-Kabel, den modernsten Verbindungsweg, angeschlossen.
- Einen **HbbTV-fähigen Receiver** verbinden Sie mit dem TV-Gerät und zusätzlich über ein Netzkabel oder per Funknetzwerk mit dem Internet.

Alles angeschlossen? Jetzt müssen Sie nur noch den **Sendersuchlauf** starten und die Programme sortieren. Den automatischen Suchlauf finden Sie meist im Receiver-Menü unter Bezeichnungen wie „Einstellungen“ oder „Systemeinstellungen“. Wahlweise **fragen Sie Ihren Händler**, ob er eine Erstinstallation nach Ihren Gewohnheiten vornehmen kann. Viel Spaß beim digitalen Fernsehen!

5 Welche Vorteile bietet mir digitales Fernsehen?

Digitales Fernsehen bietet mehr! Die wesentlichen Vorteile auf einen Blick:

- hervorragende **Bild- und Tonqualität**, in Perfektion mit HDTV und Dolby Digital
- größere **Programmvelfalt**, das gesamte Programm bouquet der ARD
- **alle Landes- und Regionalprogramme** der ARD
- **programmbegleitende Zusatzdienste** wie die Elektronische Programm vorschau der ARD

Kontakt

Weitere Informationen und Antworten auf Ihre Fragen erhalten Sie im Internet unter ard-digital.de und klardigital.de, per E-Mail unter info@ard-digital.de oder über den ARD Digital Zuschauerservice: 0 18 05 00 14 95 (14 Cent/Minute aus dem dt. Festnetz und maximal 42 Cent/Minute aus Mobilfunknetzen)